

Inzwischen war Prinz Zannanza mit seinem Trupp weit in das Land vorgedrungen. Dabei gestaltete sich die Reise alles andere als leicht.

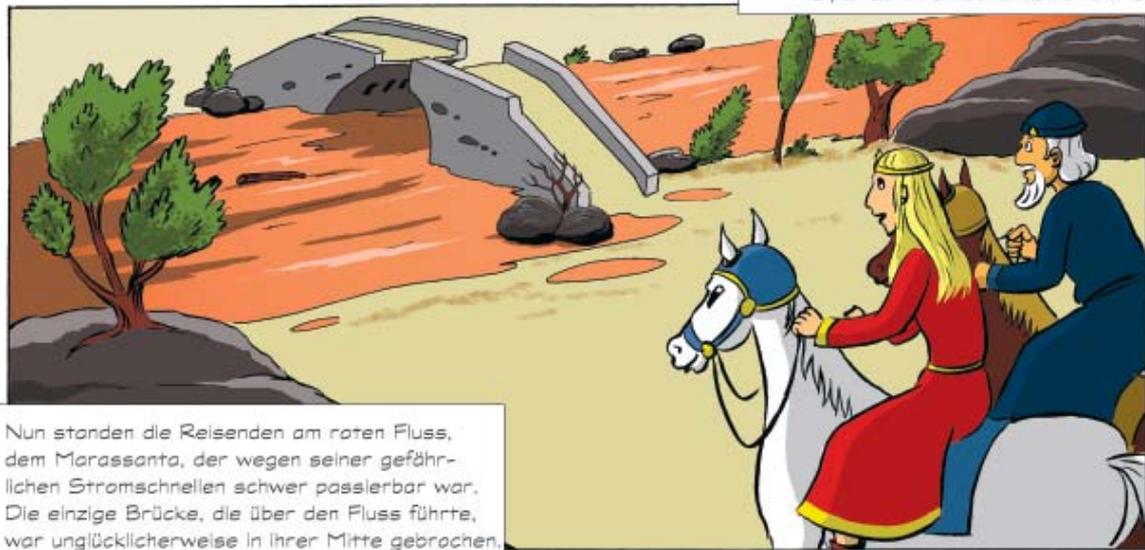


In Arinna, der Stadt der Sonnengöttin, erwartete sie ein regelrechtes Unwetter ...

... das die Abwasserkanäle überflutete und in reißende Sturzbäche verwandelte.



Ein paar Tage später verschwand der Brautschatz. Man beschuldigte sich gegenseitig des Diebstahls, bis eine Spur zu einer Bärenhöhle führte.



Nun standen die Reisenden am roten Fluss, dem Marassanta, der wegen seiner gefährlichen Stromschnellen schwer passierbar war. Die einzige Brücke, die über den Fluss führte, war unglücklicherweise in ihrer Mitte gebrochen.

So groß ist die Lücke nicht,  
dass man nicht mit einem kühnen  
Sprung hinüber gelangen  
könnte!



Nur, wenn Ihr mit dem Pferd drüben  
angekommen seid, wie wollt Ihr dann die  
Packesel mit dem Karren auf die  
andere Seite bringen?

Ich seh' hier  
nur e i n e n  
Esel!



Ja, einen,  
der von der  
Treppe  
gefallen ist!



Ihr braucht  
mir doch nur zu  
folgen, guter  
Annital!



Huch!





Einige Zeit später ...

